

## Höher

Du sagst wo die Sonne aufgeht,  
Du bestimmst den Lauf der Zeit,  
Zeigst der Dunkelheit die  
Grenzen und du spannst den  
Himmel weit.

Du liebst den, der's nicht  
verdient hat, hilfst dem  
Schwachen aufzustehn,  
Wählst den Tod für meine  
Rettung, gibst mir Kraft, nach  
vorn zu sehn.

**Es gibt keinen, der dir gleicht.  
Du mein Gott bist**

**größer, höher, weiter als der  
Himmel und deine Liebe ist  
tiefer als das Meer.**

**Und was du sagst, bleibt.  
Es bleibt für alle Zeit.  
Darum halt ich fest an dir,  
dem Schöpfer der Welt.**

*Jesus du stehst hoch über allem.  
Ich will dich ehren mit allem in  
mir. Ich werd deine Wege  
niemals ganz verstehn,  
ich kann dich nicht greifen,  
doch mein Herz kann dich sehn.*

**Gott, du bist größer, höher,  
weiter als der Himmel und  
deine Liebe ist tiefer als das  
Meer. Und was du sagst, bleibt.  
Es bleibt für alle Zeit.  
Darum halt ich fest an dir,  
dem Schöpfer der Welt.**

CCLI-Liednummer 7051762

Dominik Laim | Jennifer Pepper | Sarah Keim | Steffen  
Bodemer | Zippora Schneider-Ulrich

## Hier am Kreuz

Welch ein Ort, wo Gnade  
herrscht und nie vergeht.  
Welch ein Ort, wo wie ein Strom  
Erbarmen fließt. Wo alle Liebe  
dieser Welt mich überströmt  
und sicher hält.

**Hier am Kreuz, hier am Kreuz  
geb ich mich dir ganz hin.  
Stauend steh ich hier.  
Stauend steh ich hier.**

**Liebe floss blutrot, macht mein  
Herz schneeweiß. Ewig dank ich  
dir. Ewig dank ich dir.**

Jesus.

Welch ein Ort, wo alle Schuld  
die Macht verliert. Mein Herz  
wird mit Gott versöhnt. Er  
vergibt mir. Wo alle Liebe dieser  
Welt mich überströmt und  
sicher hält.

*Hier fängt Hoffnung an.  
Hier bet ich dich an.  
Hier beug ich mich vor dir, Jesus.  
Hier umarmst du mich.  
Hier befreist du mich.  
Hier beug ich mich vor dir, Jesus.*

Jesus.

CCLI-Liednummer 7046212

Chris Tomlin | Ed Cash | Jonas Myrin | Matt Armstrong |  
Matt Redman | Sam Samba

## Gewagte Liebe

Bevor ich ein Wort sprach,  
sangst du Lieder über mich.  
Du warst schon immer gut zu  
mir. Du hast mich geformt,  
mir Leben eingehaucht. Du  
warst schon immer gut zu mir.

**Oh, wie endlos, überwältigend,  
gewagt ist, wie du liebst.  
Oh, du kämpfst für mich und  
spürst mich auf,  
lässt neunundneunzig stehn.  
Ich weiß genau, dass ich's nicht  
verdient hab,  
doch du gibst dich für mich hin.  
Oh, wie endlos, überwältigend,  
gewagt ist, wie du liebst.**

Ich war noch dein Feind,  
doch du hast gekämpft um  
mich. Du warst schon immer gut  
zu mir. Ich war mir nichts wert,  
doch du hast bezahlt für mich.  
Du warst schon immer gut zu  
mir.

*Du erleuchtest alle Schatten,  
erklimmst alle Berge,  
um mir nachzugehn.  
Du zerstörst alle Mauern,  
vertreibst alle Lügen,  
um mir nachzugehn.*

CCLI-Liednummer 7120458

Caleb Culver | Cory Asbury | Larissa Witzmann | Lukas  
Dopfer | Mia Friesen | Ran Jackson | Stefan Schöpffe

## Komm Geist Gottes

Nichts auf dieser Welt  
bedeutet mir mehr  
als Leben mit dir,  
die Hoffnung in dir.  
Gott, du bist hier.

Hab Liebe geschmeckt,  
so unfassbar süß.  
Hier wird mein Herz neu,  
von Schuld und Scham frei.  
Gott, du bist hier.

**Komm, Geist Gottes, sei  
willkommen hier.  
Komm, füll den Raum, die  
Atmosphäre hier.  
Wir sehnen uns nach deiner  
Herrlichkeit.  
Komm, ergreife uns mit deiner  
Gegenwart.  
(Deiner Gegenwart.)**

*Lass uns noch mehr  
deiner Gegenwart bewusst sein.  
Lass uns noch mehr  
von deiner Freundlichkeit  
erleben.*

CCLI-Liednummer 7070102

Albert Frey | Bryan Torwalt | Katie Torwalt

## Freiheit der Kinder Gottes

Du machst mich frei von kranker  
Religion, von Angst und  
Menschenfurcht. Du machst  
mich frei von meiner Illusion,  
von meiner Lebensflucht.

Du machst mich frei, zu staunen  
wie ein Kind, das aus Vertrauen  
lebt. Du machst mich frei, zu  
tanzen wie der Wind, von  
deinem Geist bewegt.

**Das ist die Freiheit der Kinder  
Gottes, das ist die Freiheit, die  
du uns gibst. Das ist die Freiheit  
der Kinder Gottes, so ist die  
Freiheit, weil du uns liebst.**

Du machst mich frei, Versagen  
zu gestehn, zu weinen, wenn es  
schmerzt. Du machst mich frei,  
meine Fehler einzusehn,  
zu lachen über mich selbst.

Du machst mich frei zu tun, was  
mein Herz sagt, auch wenn's  
ändern nicht gefällt. Du machst  
mich frei von dem, der mich  
verklagt, vom Urteil dieser Welt.

Du lässt uns Freiheit, selbst zu  
entscheiden, Tod oder Leben,  
Fluch oder Segen. Du lässt uns  
Freiheit, dich selbst zu meiden,  
doch deine Liebe kommt uns  
entgegen.

*Wo dein Geist ist, da ist Freiheit,  
wo dein Geist ist, ist keine  
Furcht.*

CCLI-Liednummer 4679800, Albert Frey